

Verrückter Schulalltag lässt mich an meiner Eignung zweifeln

Beitrag von „Winterblume“ vom 27. Juni 2025 17:37

[Zitat von cheshire cat](#)

Keine Ahnung, ob ich da einfach empfindlich bin und ob es überall so ist.

Ich finde dich absolut nicht zu empfindlich, sondern kann deine Gedanken und Gefühle zu den Situationen sehr gut nachvollziehen und auch, dass es dich insgesamt gerade ziemlich belastet.

So ein Verhalten von Schülerseite aus geht gar nicht und sollte definitiv Konsequenzen haben, wie auch immer die dann aussehen.

Bin in einer Sprachschule in einem so genannten Brennpunktviertel beschäftigt und hatte dort leider auch schon mehrfach das Vergnügen mit ähnlich netter Wortwahl ...

Für mich persönlich/meine Gesundheit war (nicht allein deswegen, aber es war mit einer der Gründe) der Wechsel in die Erwachsenenbildung der richtige Weg. Ich habe großen Respekt für alle, die mit solchen Kindern & Jugendlichen arbeiten - ich persönlich kann und möchte es aber aus Selbstschutz nicht.

Ich wünsche dir viel Kraft und dass du ebenfalls einen Weg findest, der für dich & deine Gesundheit langfristig passend ist und für den du deinen Traum vom Unterrichten nicht komplett aufgeben musst ☐☐